

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen (m/w/d) für den Amphibienschutz und die Schutzgebietsbetreuung

Für die Ökologische NABU-Station Oberes Wesertal (ÖNSOW) mit Sitz in Hessisch Oldendorf suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei engagierte Fachkräfte (m/w/d) für die Mitarbeit in unseren Amphibienschutzprojekten und die Vor-Ort-Betreuung von Schutzgebieten. Eine Beschäftigung ist in Teil- bis Vollzeit möglich.

Bewerbungsfrist: 31.08.2026

Sie teilen unsere Leidenschaft für den Schutz der Natur? Sie haben Spaß an der kreativen Entwicklung von Lösungen für die Verbesserung des Zustandes von Schutzgebieten und Populationen überlebensgefährdeter Arten in Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern? Dann bewerben Sie sich als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

mit dem Schwerpunkt Amphibienschutz

Die Ökologische NABU-Station Oberes Wesertal (ÖNSOW) des NABU Niedersachsen setzt sich für den Erhalt und die Entwicklung wertvoller Lebensräume und bedrohter Arten ein. Ihre Betreuungskulisse erstreckt sich über den Landkreis Hameln-Pyrmont und die Stadt Hameln, den nördlichen Landkreis Holzminden sowie einige Schutzgebiete im südlichen Landkreis Schaumburg. Darüber hinaus führt sie Projekte in den Landkreisen Hildesheim und Goslar durch. Ein zentraler Bestandteil der Stationsarbeit ist die Erfassung und langfristige Beobachtung wertbestimmender Arten und Lebensräume sowie die Umsetzung von Biotoppflege und Artenhilfsmaßnahmen. Einen Schwerpunkt bildet dabei der Amphibienschutz. Mit den Projekten „After-LIFE Erhaltungszucht“ und „After-LIFE Gebietsmanagement“ werden die im Vorgängerprojekt „LIFE BOVAR“ etablierte ex-situ-Erhaltungszucht weitergeführt, geschaffene Lebensräume gesichert und weiterentwickelt sowie Amphibienpopulationen dauerhaft stabilisiert.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Durchführung zielgerichteter faunistischer Bestandserfassungen mit dem Schwerpunkt Amphibien



Kontakt

NABU Niedersachsen e.V.

Dr. Mirjam Nadjafzadeh
Leitung Ökologische NABU-Station
Oberes Wesertal

Tel. +49 (0)173 2087308
mirjam.nadjafzadeh@NABU-
niedersachsen.de
www.oensow.de

- Strukturkartierung und Bewertung des Erhaltungszustands der Lebensräume in Anlehnung an die Kriterien des FFH-Monitorings
- Mitarbeit bei der ex-situ-Erhaltungszucht und Wiederansiedlung der Zielarten Gelbbauchunke, Geburtshelferkröte und Kreuzkröte
- Konzeption von Pflege-, Entwicklungs- und Artenschutzmaßnahmen einschließlich der Ausarbeitung von wasser- und naturschutzrechtlichen Genehmigungsanträgen und Vergabeunterlagen
- Planung, Bauleitung und Dokumentation von praktischen Artenschutzmaßnahmen (u. a. Gewässeranlagen, Gehölzarbeiten, Anlage von Versteckstrukturen) inkl. der Abstimmung mit allen relevanten Akteur*innen vor Ort
- Aufbereitung und Auswertung der erhobenen Monitoring- und Maßnahmendaten unter Verwendung von Programmen wie z. B. Wildbook sowie Eingabe in Fachdatenbanken wie NIWAP
- Ausgestaltung der Kooperation mit allen relevanten Akteur*innen (u. a. Naturschutz- und Forstbehörden, Eigentümer*innen und Nutzer*innen der Projektgebiete)
- Aufstellung, Abstimmung und Bearbeitung jährlicher Arbeitspläne unter Einbindung der Kooperationspartner*innen
- Mitwirkung an Öffentlichkeits- und Pressearbeit z. B. durch Artikel, Vorträge und Exkursionen
- Erstellung von Projekt- und Monitoringberichten

Anforderungsprofil:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Biologie, Landschaftsökologie oder in vergleichbaren Bereichen mit nachgewiesenen Kenntnissen und Erfahrungen im angewandten Naturschutz
- Fundierte herpetologische Artenkenntnisse
- Kenntnisse in weiteren Tierartengruppen und botanische Artenkenntnisse sind von Vorteil
- Erfahrung in der Amphibien- und Biotopkartierung
- Erfahrung in der Bauleitung von praktischen Artenschutzmaßnahmen wie Gewässeranlage und Gehölzarbeiten
- Routinierter Umgang mit geographischen Informationssystemen (u. a. QGIS) und den gängigen MS-Office-Produkten
- Kenntnisse im Bereich Genehmigungsverfahren und Vergaberecht sind von Vorteil
- Sicheres Verfassen von wissenschaftlichen Texten
- Teamfähigkeit und die Fähigkeit zum selbstständigen, engagierten Arbeiten

- Gute Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten
- Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B und die Bereitschaft, den privaten PKW als Dienstfahrzeug einzusetzen, u. a. für Fahrten zu Projektgebieten in verschiedenen Landkreisen

Wir bieten Ihnen:

- Eine vielseitige, verantwortungsvolle und sinnstiftende Tätigkeit, bei der Sie Ihre Leidenschaft für Natur und ihren Schutz einbringen können
- Eigenständiges Arbeiten in einem engagierten und wertschätzenden Team in Niedersachsens größtem Naturschutzverband
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in attraktiven Naturgebieten
- Gestaltungsmöglichkeiten bei der Entwicklung neuer Projekte und Konzepte
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr bezogen auf eine 5-Tage-Woche
- Flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zum gelegentlichen mobilen Arbeiten
- Ein Poolfahrzeug für Dienstfahrten
- Ein freundliches und kollegiales Arbeitsumfeld
- Das Beschäftigungsverhältnis ist je nach Laufzeit der verschiedenen Projekte bis zum 31.12.2027 (Vor-Ort-Betreuung von Schutzgebieten) und 31.12.2031 (After-LIFE Erhaltungszucht, After-LIFE Gebietsmanagement) befristet. Eine Weiterbeschäftigung an der Ökologischen NABU-Station Oberes Wesertal wird angestrebt.

Wenn Sie an dieser Stelle interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, bitte bis zum **31. August 2026** mit Lebenslauf, Zeugnissen, Ihrer Gehaltsvorstellung, der Angabe Ihres gewünschten Stundenumfangs sowie der Nennung Ihres frühestmöglichen Beginns.

Bitte senden Sie die Bewerbungsunterlagen ausschließlich elektronisch per E-Mail (pdf / max. 5 MB) an mirjam.nadjafzadeh@NABU-niedersachsen.de.

Für Rückfragen können Sie sich gerne an die Stationsleiterin Dr. Mirjam Nadjafzadeh (Tel.: 0173/2087308, E-Mail: mirjam.nadjafzadeh@nabu-niedersachsen.de) wenden.

Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren

Im Rahmen eines Bewerbungsprozesses ist der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gewährleistet.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung und des Bewerberprofils erklären Sie sich einverstanden, dass die Daten für das Besetzungsverfahren und nur für dieses Besetzungsverfahren verwendet werden. Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Insofern trägt der Absender die Verantwortung.

Der NABU Niedersachsen e.V. ist verantwortliche Stelle im datenschutzrechtlichen Sinne.

Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten

Wenn Sie sich auf die o.g. ausgeschriebene Stelle in Papierform oder per E-Mail bewerben, gilt für den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten das Folgende:

1. Erhebung und Verarbeitung von Personenbezogenen Daten

Folgende Daten werden im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens erhoben:

- Personendaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss, ggf. Schwerbehinderung)
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, Mobilfunknummer, Fax-Nummer, E-Mailadresse)
- Daten zur Ausbildung (Schule, Berufsausbildung, Studium, Promotion, Habilitation)
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen (z. B. Sprach- und PC-Kenntnisse)
- ggf. Bewerbungsfoto

2. Nutzung und Weitergabe der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung der Bewerbung für die ausgeschriebene Stelle verwendet. Von den Daten erhalten nur Personen Kenntnis, die in den Bewerbungsprozess involviert sind. Diese Personen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

3. Aufbewahrung und Löschung der Daten

Nach Abschluss des Verfahrens (Übersendung der Absage) werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf von 6 Monaten datenschutzgerecht vernichtet bzw. gelöscht. Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, es sei denn Sie senden uns einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag mit der Bewerbung. Ausgedruckte Unterlagen werden datenschutzkonform vernichtet. Für den Fall, dass Ihre Bewerbung Erfolg haben sollte, werden die unter 1. genannten personenbezogenen Daten in die Personalakte übernommen.

4. Datensicherheit

Der NABU Niedersachsen e.V. trifft die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen, um die im Bewerbungsverfahren zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen. Die Speicherung erfolgt in einer sicheren Betriebsumgebung. Im Dialog mit den Bewerberinnen und Bewerbern werden sensible Daten von Seiten des NABU nicht unverschlüsselt übersandt.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf und Widerspruch

Sie haben das Recht vom NABU Niedersachsen e.V. Auskunft zu verlangen über:

- die von Ihnen gespeicherten Daten
- deren Herkunft
- Empfänger Ihrer Daten oder Kategorien von Empfängern, an die die Daten weitergegeben worden sind
- sowie den Zweck der Speicherung.

Sie haben das Recht, der Nutzung der Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu widersprechen und das Bewerbungsverfahren zu beenden.

Diesbezügliche Anträge richten Sie bitte an:

NABU Niedersachsen e.V.
Alleestr. 36
30167 Hannover
datenschutz@NABU-niedersachsen.de

Impressum: © 2026, Naturschutzbund Niedersachsen (NABU) e.V., Alleestraße 36, 30167 Hannover, www.NABU-niedersachsen.de. Text: NABU Niedersachsen, Foto: NABU/E. Neuling, 08/2017.